

Firma _____
Straße _____
PLZ/Ort _____

Ansprechpartner _____
Telefon _____
Fax _____
E-Mail _____

MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft
Baden-Württemberg GmbH
Postfach 10 07 42
70006 Stuttgart

Hiermit beantrage(n) ich/wir eine stille Beteiligung der MBG in
Höhe von € _____

in Verbindung mit Garantie der Volksbank/Raiffeisenbank

Finanzierungsanlass:

- 1 Existenzgründung/-festigung
2 Unternehmensnachfolge
3 Expansion/Unternehmenssicherung
4 Innovationen

Folgende Unterlagen sind – soweit erforderlich - beigelegt*:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Informationen zum Unternehmen (Kurzbeschreibung (ggf. Business Plan) sowie aktueller Handelsregisterauszug, Gesellschaftsvertrag/Satzung oder Gründungsdokumente) | <input type="checkbox"/> Erläuterungen zum Vorhaben, Ermittlung des Kapitalbedarfs (ggf. einschl. Kostenvoranschlag DIN 276 des Architekten), Finanzierungs-konzept |
| <input type="checkbox"/> Informationen zu den Gesellschaftern/Gründern (Lebensläufe, Selbstauskünfte/Aufstellung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten), Einkommenssteuererklärung/-bescheid, Kopien Personalausweis/Pass | <input type="checkbox"/> Umsatz- u. Ertragsplanung (ggf. einschl. Planbilanzen), monatliche Liquiditäts-/Finanzplanung (mind. für 2 Jahre) |
| <input type="checkbox"/> unterzeichnete Jahresabschlüsse der letzten 3 Jahre (einschl. Beteiligungen/verbundener Unternehmen, ggf. Konzernbilanz) sowie aktuelle BWA mit Summen- und Saldenlisten | <input type="checkbox"/> Bankenspiegel/Aufstellung Darlehen u. Kredite/Kapitaldienst-berechnung, Absicherung |
| | <input type="checkbox"/> Sonstiges (z.B. Firmenprospekte, externe Gutachten, wesentliche Verträge etc.) |

*Bei gleichzeitiger Beantragung einer Bürgschaft der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg sind die Unterlagen nur einmal einzureichen.

Erklärung

Ich/Wir willige/n ein, dass die von mir/uns zur Verfügung gestellten Personen- und Sachdaten zum Zweck der Anfrage/Antragsbearbeitung, der Beteiligungsverwaltung und -abwicklung, der statistischen Auswertung und einschließlich der Adressdaten, zur Erstellung und Weiterentwicklung eines Scoring/Rating verarbeitet bzw. verwendet werden können. Soweit sich die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft GmbH im Rahmen einer Auftragsbearbeitung externer Dienstleistungsunternehmen bedient (z.B. für EDV-Dienstleistung, Scoring-/Rating-Systeme), dürfen diese etwaige Daten nur nach Weisung der MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft GmbH zu den oben genannten Zwecken verarbeiten. Ferner willige/n ich/wir ein, dass die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft GmbH und insbesondere auch die Bürgschaftsbank Baden-Württemberg GmbH berechtigt sind, bei Vertragseingehung und zur Weiterentwicklung der Risikobewertung und -steuerung (z.B. Scoring/Rating) Bonitätsdaten (z.B. Scorewerte) über mich/uns bei Dritten (z.B. creditreform AG oder Schufa) und Stellungnahmen von im Beteiligungs- bzw. Garantieverfahren beteiligten Stellen (z.B. Hausbank, Kammern, Verbänden, Behörden des Bundes/Landes) einzuholen, elektronisch zu verarbeiten und zu nutzen und den im Genehmigungsverfahren beteiligten Stellen Daten aus der Anfrage-/Antragsbearbeitung und Bürgschaftsverwaltung sowie diesbezügliche Entscheidungen zu übermitteln. Ich/Wir willige/n ein, dass das zuständige Finanzamt der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg GmbH, soweit diese als Garantin fungiert, beginnend mit der Antragsbearbeitung und bis zur Rückführung bzw. endgültigen Abwicklung der Garantie, Auskunft über meine/unsere steuerlichen Verhältnisse erteilen kann.

Für Programmvariante I gilt zusätzlich folgendes: Die Garantiebestimmungen der Bürgschaftsbank werden von mir / uns anerkannt.

Den Beteiligungen liegen Subventionen des Bundes und / oder des Landes zugrunde. Sie sollen gewährt werden, um die Eigenkapitalausstattung mittelständischer Unternehmen zu verbessern. Ich bin / Wir sind darüber unterrichtet, dass die von mir / uns im Zeitpunkt der Antragstellung gemachten Angaben (Angaben zu den persönlichen / betrieblichen wirtschaftlichen Verhältnissen und zum Vorhaben sowie den beigelegten Anlagen) subventionserheblich im Sinne § 264 StGB sind. Mir / Uns ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt. Ferner ist mir / uns bekannt, dass ich / wir gemäß § 3 Subventionengesetz verpflichtet bin / sind, der MBG bzw. der Bürgschaftsbank unverzüglich und unaufgefordert alle Änderungen der subventionserheblichen Tatsachen mitzuteilen. Mir / Uns ist bekannt, dass die im Zusammenhang mit dem o.g. Antrag gemachten Angaben zur Antragsberechtigung und zum Verwendungszweck gemäß Ziffer 1 und 3 der Richtlinie für mit öffentlichen Mitteln geförderte Beteiligungen an kleinen und mittleren Unternehmen in Verbindung mit den "Allgemeinen Bedingungen für die Vergabe von ERP-Mitteln" subventionserheblich im Sinne von § 264 StGB in Verbindung mit § 2 Subventionengesetz sind. Eine Beteiligungsübernahme erfolgt nach den EU-Richtlinien auf Basis der KMU- bzw. de-minimis-Regelungen.

Der Beteiligungsnehmer verpflichtet sich, über erhaltene Fördermaßnahmen Auskunft zu erteilen (siehe Rückseite bzw. Anlage).

Mit Genehmigung der Beteiligung wird eine Bearbeitungsgebühr von 1,5 % (Programme Existenzgründung / Unternehmensnachfolge 1,0 %) fällig. Die MBG wird ermächtigt, diese im Lastschriftverfahren einzuziehen von:

Konto Nr. _____ bei _____ BLZ _____

Wir befreien den Garanten während der Laufzeit der Beteiligung im Hinblick auf die für das Beteiligungsverhältnis relevanten Informationen vom Bankgeheimnis. Die MBG ist ebenso berechtigt, Unterlagen und Informationen an die garantierende Volksbank/Raiffeisenbank weiterzugeben. Wir bestätigen, dass das zu finanzierende Vorhaben noch nicht abgeschlossen ist.

Beteiligungsnehmer _____

Telefon _____ Fax _____ Email _____

Ort, Datum _____ Unterschrift Beteiligungsnehmer _____



Original für BB/MBG

MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft
Baden-Württemberg GmbH
Postfach 10 07 42
70006 Stuttgart

Anschrift der Volksbank/Raiffeisenbank:

Hiermit vermitteln wir eine Beteiligung im Rahmen des - **MBG Beteiligungsprogramm der Volksbanken und Raiffeisenbanken Baden-Württemberg** - auf Basis der Kooperationsbestimmungen für typisch stille Beteiligungen der MBG.

Beteiligungsbetrag: € _____

Garantieübernahme durch Volksbank/Raiffeisenbank: - vorbehaltlich positiver Entscheidung unserer Gremien -

Programmvariante 1 10 %
Programmvariante 2 50 %

Vorschlag für Laufzeit der Beteiligung:

Beteiligungsnehmer: Name: _____

Anschrift: _____

Ratingeinstufung des Beteiligungsnehmers
durch das Kreditinstitut _____ vom _____

Der Antrag des Beteiligungsnehmers für die stille Beteiligung sowie die „De-minimis“-Erklärung sind beigelegt.
Die Garantieprovision soll von der MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft auf folgendes Konto überwiesen werden:

Konto-Nr. bei BLZ

Ansprechpartner

Telefon Fax E-Mail

Ort, Datum Unterschrift

BB Nr. 846 09/2010



Erklärung über bereits erhaltene „De-minimis“-Beihilfen und mit dem gemeinsamen Markt vereinbarte begrenzte Beihilfen

Name des Unternehmens

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

Ist das Unternehmen im Bereich des
Straßentransportsektors tätig? (bitte ankreuzen)

ja

nein

Hiermit bestätige/en ich/wir, dass ich/wir bzw. das o. g. Unternehmen im laufenden Kalenderjahr sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren

keine folgende

- a) „De-minimis“-Beihilfen¹ im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1998/2006 der Kommission vom 15. Dezember 2006 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf „De-minimis“-Beihilfen, veröffentlicht im Amtsblatt der EU Nr. L 379 vom 28. Dezember 2006 bzw. der Verordnung (EG) Nr. 69/2001 der Kommission vom 12. Januar 2001 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf „De-minimis“-Beihilfen veröffentlicht im Amtsblatt der EU Nr. L 10 vom 13. Januar 2001, **oder**
- b) mit dem gemeinsamen Markt vereinbarte begrenzte Beihilfen im Sinne der Ziffer 4.2 der Mitteilung der EU-Kommission – Vorübergehender Gemeinschaftsrahmen für staatliche Beihilfen zur Erleichterung des Zugangs zu Finanzierungsmitteln in der gegenwärtigen Finanz- und Wirtschaftskrise, veröffentlicht im Amtsblatt der EU Nr. C 16 vom 22. Januar 2009, (im Folgenden **Kleinbeihilfen** genannt)¹ **erhalten habe/hat**².
Kleinbeihilfen stellen insbesondere Beihilfen auf Grund der am 29. Dezember 2008 von der Bundesregierung erlassenen „Bundesregelung Kleinbeihilfen“ dar.

DATUM DER BEWILLIGUNG	ZUWENDUNGSGEBER	AKTENZEICHEN	FÖRDERSUMME IN EUR	DE-MINIMIS-BEIHILFE*	KLEIN-BEIHILFE*	SUBVENTIONSWERT IN EUR

* Zutreffendes bitte ankreuzen

Außerdem habe ich bzw. das Unternehmen folgende weitere „De-minimis“-Beihilfen bzw. Kleinbeihilfen beantragt:

FÖRDERPROGRAMM	ZUWENDUNGSGEBER	ART DER BEIHILFE (ZUSCHUSS, DARLEHEN ETC.)	DE-MINIMIS-BEIHILFE*	KLEIN-BEIHILFE*	SUBVENTIONSWERT IN EUR

Diese Mittel wurden noch nicht bewilligt.

* Zutreffendes bitte ankreuzen

Die Gewährung einer Kleinbeihilfe/De-minimis-Beihilfen ist ausgeschlossen, sofern für die gleichen in diesem Antrag genannten und nach dem Programm förderfähigen Ausgaben sowohl Kleinbeihilfen als auch De-minimis-Beihilfen beantragt werden/wurden.³

Mir/Uns ist bekannt, dass diese Angaben subventionserheblich im Sinne von § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) sind und dass ein Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist. Ich/wir verpflichte/n mich/uns, Ihnen unverzüglich Änderungen der vorgenannten Angaben zu übermitteln, sobald mir diese bekannt werden.

Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift des Unternehmens

Ort/Datum

¹ Wie hoch die Summe der Beträge der von Ihnen bisher erhaltenen „De-minimis“- bzw. Kleinbeihilfen ist, können Sie den in dem betreffenden Zeitraum erhaltenen „De-minimis“-Bescheinigungen bzw. den Bescheinigungen über erhaltene Kleinbeihilfen in der Anlage zu den Zuwendungsbescheiden/Verträgen entnehmen. Für „De-minimis“-Beihilfen und Kleinbeihilfen besteht die Verpflichtung zur gesonderten Nennung des Subventionswertes.

² Alternativ zu der zu fertigenden Aufstellung können Sie auch die zuletzt erhaltene „De-minimis“-Bescheinigung und die für Ihr Unternehmen zuletzt ausgefertigte Bescheinigung über erhaltene Kleinbeihilfen einreichen.

³ Sofern Sie für die gleichen Ausgaben eine Förderung aus mehreren Programmen beantragen möchten, informieren Sie sich bitte, ob die beantragten Förderungen als „De-minimis“-Beihilfe oder als Kleinbeihilfe gewährt werden. Auskünfte hierzu erteilt Ihnen Ihre Bürgschaftsbank/MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft.